



Musik von Funk Fragment. Mit v.l. Julian Wolf, Jan Zeimetz sowie Johannes Kellig.
Foto: Simeon Linke

Coswig/Dresden

Coswiger Band spielt bei Starbucks

Die Band Funk Fragment tritt am Sonntag, 16.30 bis 17.30 Uhr, im Starbucks-Kaffeehaus-Geschäft am Dresdner Altmarkt auf. Geschäftsleiterin Kristina Grützner zufolge ein rarer Auftritt beim globalen Kaffee-riesen in Deutschland. „Wir spielen Neuinterpretationen bekannter Lieder von uns in Jazz-, Funk- und Fusion-Richtung“, sagt Bandmitglied Julian Wolf. Der Gitarrist ist am Sonntag neben Johannes Kellig (Bass) und Jan Zeimetz (Schlagzeug) zu erleben.

Die Musiker hoffen in Dresden auf eine ähnliche Resonanz wie beim Weinfest im

September in Radebeul, im Hoftheater. Dort spielten die Jungs von Funk Fragment vor mehr als 600 jubelnden Zuschauern, hieß es von der Jugendbühne im Hoftheater, den Veranstaltern vor Ort.

Am Sonntag bei Starbucks gibt es noch einen besonderen Ausblick, auf den Julian Wolf aufmerksam macht. Dort können Karten und Plakate, als Gesamtpaket für 7 Euro, für den Auftritt der Coswiger beim SPH-Bandcontest, einem der größten Nachwuchswettbewerbe Europas, im Bärenzwinger Dresden erworben werden. (SZ)